

Forschungsethische Reflexionsimpulse und Anforderungen in der qualitativen Sozial- und Bildungsforschung

1. Warum Forschungsethik?

„Die Beziehung zwischen Teilnehmenden und Forschenden ist stets gekennzeichnet durch eine Wissens- und Machtasymmetrie. Die Forschenden wissen stets mehr über das jeweilige Forschungsvorhaben als die Teilnehmenden. Das Ziel forschungsethischer Überlegungen liegt darin, die Beziehung zwischen Forschendem und Teilnehmenden so zu gestalten, dass der Teilnehmende keinen Schaden durch die Forschung erhält.“

(Methodenzentrum RUB. Forschungsethik in der qualitativen Sozialforschung)

Bohnsack, R. / Geimer, A. / Meuser, M. (Hrsg.) (2018): Forschungsethik. In: Hauptbegriffe Qualitativer Sozialforschung. Opladen/Toronto: Barbara Budrich, S. 86–87.

Methodenzentrum Ruhr Universität Bochum (o.J.): Forschungsethik in der qualitativen Sozialforschung. Zugriff am 26.01.2022: <https://methodenzentrum.ruhr-uni-bochum.de/e-learning/forschungsethik-in-der-qualitativen-sozialforschung/>

2. Forschungsethische Prinzipien

Prinzip der Nichtschädigung
Prinzip der informierten Einwilligung
Sicherung von Anonymität und Vertraulichkeit

DGfE [Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft] (2005): Ethik-Rat und Ethikkodex der DGfE. Zugriff am 26.01.2022: <https://www.dgfe.de/dgfe-wir-ueber-uns/ethik-rat-ethikkodex>

DFG [Deutsche Forschungsgemeinschaft] und Leopoldina [Nationale Akademie der Wissenschaften] (2014): Wissenschaftsfreiheit und Wissenschaftsverantwortung. Empfehlungen zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung. Zugriff am 23.01.2022: https://www.leopoldina.org/uploads/tx_leopublication/2014_06_DFG_Leopoldina_Wissenschaftsfreiheit_verantwortung_D.pdf

Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS) und Berufsverband deutscher Soziologinnen und Soziologen (BDS) (2017): Ethik-Kodex der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) und des Berufsverbandes Deutscher Soziologinnen und Soziologen (BDS). Zugriff am 23.01.2022: <https://soziologie.de/dgs/ethik/ethik-kodex>

Methoden:koffer (o.J.): Podcast-Folgen – Folge 14: Forschungsethik – Welche Verantwortung tragen wir beim Forschen? Zugriff am 23.01.2022
<https://www.methodenkoffer.info/podcast/>

Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RadSWD) (2017): Forschungsethische Grundsätze und Prüfverfahren in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Zugriff am 23.01.2022:
https://www.konsortswd.de/wp-content/uploads/RatSWD_Output9_Forschungsethik.pdf

Strübing, J. (Hrsg.) (2018): Forschungsethik und qualitative Forschung. In: Qualitative Sozialforschung. Oldenburg: De Gruyter. <https://doi.org/10.1515/9783110529920-008>

Unger, H. v. / Narimani, P. / M'Bayo, R. (Hrsg.) (2014): Forschungsethik in der qualitativen Forschung. Reflexivität, Perspektiven, Positionen. Springer VS. Zugriff am 23.01.2022:
<https://link.springer.com/content/pdf/10.1007%2F978-3-658-04289-9.pdf>

3. Bedeutung für die Praxis in der Sozial- und Bildungsforschung

Im Folgenden finden Sie exemplarische Hinweise, die je nach Datensorte differenziert werden. Diese sind als Anregung für Ihre Auseinandersetzung zu verstehen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit („keine Checkliste“). Es ergeben sich grundlegend Anpassungsbedarfe für Ihre konkrete Fragestellung/Vorgehensweise – sprechen Sie das Vorgehen mit Ihren Prüfenden ab.

Datensorte	Sicherung von Anonymität und Vertraulichkeit	Forschungsethische Reflexionsimpulse
Interviews/ Gruppendiskussionen/ audiographierte Gespräche	<p>bereits in der Transkription zu anonymisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ alle Namen, d.h. Namen der befragten Personen und im Interview erwähnten Personen ▪ Beforschter Kontext (z.B. Institutionen, Orte, einrichtungsspezifische Bezeichnungen z.B. für Gruppen oder Förderformate) => ‚wo‘ das Interview geführt wird und was im Interview erwähnt wird ▪ weitere personenbezogene Daten (in biographischen Interviews z.B. ggf. genanntes Geburtsdatums u.ä.) ▪ getrennte Aufbewahrung von Interviewtranskript und ggf. ergänzenden Daten („Dokumentationsbogen“) 	<p>Gewährleistet meine Darstellung des Samples/Forschungskontext, meine Transkripte und meine Ergebnisdarstellung, dass <i>keine</i> Rückschlüsse auf Personen und Institutionen möglich sind?</p>
Beobachtungsprotokolle (Feldnotizen)	<p>bereits beim Anfertigen der Feldnotizen anonymisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Namen der beobachteten Personen ▪ Beobachtungskontext 	<p>Emerson, R. /Fretz, R. /Shaw, L. (2011): writing ethnographic fieldnotes</p>
Bild- und Videomaterial	<p>Weiterführende Informationen finden Sie u.a. hier: https://www.verbund-lehrerbildung-niedersachsen.de/index.php?s=UmfragenundErhebungen</p>	

Anika M. (2019): Datenschutz und qualitative Videointerviews, in Sozialwissenschaftliche Methodenberatung. Zugriff am 23.01.2022 <https://sozmethode.hypotheses.org/819>.

Mareike B. (2019): Anonymisierung von Interviews, in Sozialwissenschaftliche Methodenberatung. Zugriff am 23.01.2022 <https://sozmethode.hypotheses.org/862>.

Reichertz, J. (2016): Persönlichkeitsrechte, Datenschutz, Transkription, Anonymisierung. In: Qualitative und interpretative Sozialforschung. Eine Einladung. Wiesbaden: Springer. DOI 10.1007/978-3-658-13462-4

Steinhardt, I. (2017): Anonymität und Transparenz in Qualitativer Forschung, in Sozialwissenschaftliche Methodenberatung. Zugriff am 23.01.2022 <https://sozmethode.hypotheses.org/290>

Niedersächsischer Verbund zur Lehrerbildung. (o.J.): Umfragen und Erhebungen an Schulen. Zugriff am 26.01.2022: <https://www.verbund-lehrerbildung-niedersachsen.de/index.php?s=UmfragenundErhebungen>

4. Selbstreflexivität

Unger, H. v. (2021): Ethical Reflexivity as Research Practice. Historical Social Research, 46(2), 186-204. Zugriff am 23.01.2022: <https://doi.org/10.12759/hsr.46.2021.2.186-20>

Wikimedia Deutschland (o.J.): Offen und gerecht! Anstöße zur (selbst-)kritischen Reflexion von Biases im Wissenschaftssystem. Zugriff am 23.01.2022 https://lernraumfreieswissen.de/lessons/offen-und-gerecht-anstoesse-zur-selbst-kritischen-reflexion-von-biases-im-wissenschaftssystem/#dearflip-df_597/1/

5. Information zu Erhebungen in Schulen (ggf. auch als Anregung für andere Kontexte)

Information zu Erhebungen in Schulen des Niedersächsischen Verbunds für Lehrer*innenbildung: <https://www.verbund-lehrerbildung-niedersachsen.de/index.php?s=UmfragenundErhebungen>